

nur für Mitglieder



Fakten – Hintergründe - Standpunkte

SCHWARZ auf WEISS

Ausgabe 32 - Februar 2017



C S U



Bürgerliche Wählervereinigung

Unsere Fraktion
im Marktrat :
CSU - LHZ - FWU



1. Bürgermeister
Paul Roßberger
☎ (d) 941520
☎ (p) 905009

2. Bürgermeister
Alois Vogl
☎ 3219

3. Bürgermeister
Franz Josef Brandl
☎ 1042

Thomas Geiger
☎ 902952

Stephan Jarosch
☎ 943311

Konrad Kellner
☎ 902164

Ulrich Lemberger
☎ 1345

Josef Neumeier
☎ 3108

Gerd Paulus
☎ 1875

Willi Zitzl
☎ 658

Für den Inhalt :
Konrad Kellner, Alois Vogl
jun., Paul Roßberger jun.

V.i.S.d.P. Konrad Kellner

Rückblick 2016 und Ausblick 2017

Liebe Mitglieder des CSU-Ortsverband Lam!

An dieser Stelle möchten wir ein kurzes Resümee zum vergangenen Jahr 2016 geben und natürlich auch auf das vor uns liegende Jahr 2017 eingehen.

In **2016** haben wir vom **CSU Ortsverband** wieder einige **Aktionen** durchgeführt:

- Wanderung zum Waldeck
- Teilnahme am Kinderfest mit der Hüpfburg
- Aufstellen des Osseerriesen zur „Ermahnung von Rasern“ im Bereich der Schule
- Sandspielzeug für Osseerbad und Panoramapark
- Mitorganisation des Christkindlmarktes
- Nikolausaktion seit über 40 Jahren
- Spende für das Kinderhaus St. Ulrich für Bastellmaterial
- Spende für die Kleinkindergottesdienste (Klangschale) 2017

Wir bringen die politische Arbeit in Lam und damit den Markt Lam voran, viele der Versprechen aus dem Wahlprogramm von 2014 sind bereits abgearbeitet. In dieser Periode gehen wir auf die Halbzeit zu und können mit Stolz und Recht behaupten: Wir halten Wort, denn die meisten der angekündigten Punkte aus unserem Wahlprogramm haben wir mittlerweile angegangen und erledigt:

Bereich Tourismus:

Nach 2 Jahren mit jeweils rückläufigen Übernachtungen, dürfen wir für 2016 auf ein gutes Plus von 4,3% blicken. Dieses Ergebnis wäre sogar noch besser, jedoch sind für 2015 bis einschließlich August auch noch Übernachtungen unserer Jugendherberge gemeldet, die mit der Schließung nun in 2016 fehlen und das Ergebnis für das letzte Jahr sogar noch erfreulicher machen würden.

Ein Lob ergeht an dieser Stelle an die Mitarbeiter unserer Tourist Info(s) für die hervorragende Arbeit. Die Zusammenarbeit im Lamer Winkel trägt erste Früchte und bringt uns den erwünschten Werbeerfolg, der sich auch in Zahlen messen lässt.

Viel ist auf diesem Sektor schon geschehen, fast alle Werbematerialien sind auf dem neuen, einheitlichen Stand, die gemeinschaftlichen Anstrengungen lassen uns auch finanzielle Mittel konzentrierter einsetzen, kurz wir sind auf dem richtigen Weg.

Seit Jahren endlich mal wieder ein richtiger Winter! Mit dem reichlichen Schnee kamen aber genauso viele Aufgaben. Der Winterdienst hat seine Aufgaben mit fleißigem Personaleinsatz bestmöglich erfüllt – leider konnte das Bauhof-Team nicht überall gleichzeitig sein; dies ist durch personelle und technische Ressourcen auch nicht möglich.

Diese Fakten (Zahl der Mitarbeiter und Ausrüstung, z.B. Spurgerät, Motorschlitten) limitieren auch die Möglichkeiten beim Wintersportangebot.

Sowohl vom realistischen Bedarf als auch von den personellen und technischen Kapazitäten her macht es Sinn, konsequent in der Tallage (inklusive Lambach!) das Angebot für Wintergäste auf geräumte /gewalzte Wege zu konzentrieren und für Familien soweit möglich Rodelbahnen zu präparieren (damit sind mindestens 85 % der potentiellen Wintergäste zufrieden gestellt!).

Die Langlauf -Verbindung von Frahelsbruck zum Seepark ist in normalen Winter schon schwierig genug zu präparieren. Und wir sind in der glücklichen Lage optimal vorgehaltene Loipen in den umliegenden LL-Zentren Scheiben, Rittsteig, Eck (Auerhahnloipe) und Bretterschachten anbieten zu können, tolle Anlagen die wirklich Werbung für den Wintersport sind. Zusammen mit dem Hinweis auf das kostenlose Skibusangebot, Erstattung der Parkgebühr auf der Scheiben etc. soll dies künftig auch in allen Werbemitteln so dargestellt werden.

Feuerwehrhaus Engelshütt:

Der Anbau wurde bereits abgerissen und der Rohbau für den neu geplanten Stellplatz errichtet. Die Frauen und Männer in Engelshütt verdienen unseren Respekt für die bisher geleistete Arbeit. In vielen Stunden haben sie sich eingebracht und die Arbeiten mit Bravour erledigt. Zur Zeit sind die Dachdämmarbeiten im Gange, die weiteren finanziellen Mittel werden natürlich bereit gestellt, damit der neue Stellplatz möglichst bald seiner Verwendung übergeben werden kann. Es liegt hier aber auch noch einiges vor uns und den Kameradinnen und Kameraden der FFW Engelshütt. Aber ich bin mir sicher, das Ergebnis wird den erforderlichen Einsatz rechtfertigen. Wir freuen uns zusammen mit der FFW Engelshütt auf die Fertigstellung und die Indienststellung.

Park and Ride Anlage:

Die schon länger geplante P+R Anlage wurde sofort in Angriff genommen und ist mittlerweile fertiggestellt und ist beeindruckend attraktiv geworden. Die Endstation der Bahnlinie hat nun eine repräsentative Aufmachung, der Zugreisende, unsere Gäste und unsere Bürgerinnen und Bürger finden eine zeitgemäße Anlage vor, die Lam auch optisch aufwertet. Zudem haben wir sanitäre Anlagen geschaffen, in diesem Teil von Lam mehr als nötig.

Gemeindewerke:

Unsere Gemeindewerke investieren in die Zukunft, jährliche Verkabelungsarbeiten und Erneuerung von älteren Trafostationen sind nötig um unser Netz für die Zukunft fit zu machen. Hier sind wir auf einem guten Weg und gehen die letzten Freileitungen im Gemeindegebiet an und ersetzen die ältesten Trafos in unserem Netz. In 2016 war die Trafostation in der Irlmühle sowie beim neuen EDEKA die größten Maßnahmen, natürlich zusammen mit dem Erdverkabelungen im jeweiligen Umfeld. Für die nächsten beiden Maßnahmen haben wir uns den Ring Buchet vorgenommen, hier von Beginn der Zechenstraße bis zum Ende in 2017 und im folgenden Jahr die weiterführende Leitung über Osserstraße und Hochweg zur Trafostation Lerchenweg. Große Investitionen für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Die Versorgung mit Trinkwasser ist mit das Wichtigste an der Grundversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger. Wir haben in den letzten Jahren einiges für die Versorgungssicherheit und die Erneuerung im Trinkwassernetz geplant, auf den Weg gebracht und bereits erledigt.

Es wurde ein neuer Tiefbrunnen gebohrt, der als Sicherheit/Reserve dient. Im letzten Jahr 2016 konnten wir den Wasserbedarf mit den erschlossenen Quellen bewerkstelligen, wurde der Tiefbrunnen nicht benötigt. Der neue Wassersammler ist auf technisch neuestem Stand und wird uns viele Jahre gute Dienste leisten.

Für die weitere Verbesserung der Versorgungssicherheit für Frahelsbruck, Frahels und Engelshütt haben wir den Zusammenschluss in Frahels in Auftrag gegeben. Der nächste Schritt wird eine zweite Leitung – Ringleitung – von Drahtweg zum Finkenweg und ein nötiger Entlüfter für die Wasserleitung vom Sammler zum Hochbehälter Buchetbühl.

Die **Sanierung der Grund und Mittelschule** wird uns in den nächsten Jahren beschäftigen. Wir sind bestrebt für unsere Kinder und Jugendlichen ein zeitgemäßes Gebäude vorzuhalten. Die guten Voraussetzungen, die wir für den Schulbetrieb liefern können, liegen uns sehr am Herzen. Deshalb gilt es mit den aufgenommenen Bestandspläne genau zu planen um alle nötigen Räume für unsere Kinder vorzuhalten.

Das bestehende Schulgebäude ist um einige Räume zu groß, es wurde damals für gut 650 Schüler gebaut, zur Zeit besuchen 220 Schüler unsere Grund und Mittelschule.

Wir sind bei den letzten beiden großen Förderprogrammen mit 75%iger Förderung leider beidemal nicht zum Zug gekommen: Konjunkturpaket II und KIP (Kommunal Investitions Programm). Die Förderhöhe für eine Generalsanierung unserer Schule beläuft sich voraussichtlich auf 55% der förderfähigen Kosten. Wir sprechen hier von einem Kostenrahmen je nach Planung und Durchführung von rund 4-8 Mio. Euro, was uns auch vor finanzielle Probleme stellen wird, uns für die Jahre der Sanierung für sonstige Maßnahmen mehr als einschränkt, ja vielleicht handlungsunfähig macht.

Wir sind natürlich dabei, alle Möglichkeiten der Finanzierung in Betracht zu nehmen und alle Vor und Nachteile abzuwägen um die beste Lösung zu finden.

In diesem Sinne, gehen wir es an, gemeinsam und mit Verstand.

Wir werden auch in diesem Jahr wieder einige gemeinschaftliche Unternehmungen anbieten und durchführen:

Als nächstes bieten wir am **Freitag, 10.03.2017 um 19.30 Uhr** im **Gasthof Stöberl** eine Informationsveranstaltung zu den **Pflegestärkungsgesetzen** an.

Gerade im Bereich der Pflege hat sich zum Jahresende einiges geändert. Zu diesen Neuerungen referiert Herr Christian Bredl, Leiter der Techniker Krankenkasse Bayern und wird für Fragen zur Verfügung stehen.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und auch an alle Interessierte.
Bitte auch gerne weitersagen und einladen.